

PRESSEMITTEILUNG

Vor 30 Jahren: Erste freie Wahl in Südafrika – The HISTORY Channel zeigt aus diesem Anlass Event-Serie „Madiba“ mit Laurence Fishburne als Nelson Mandela

- Mit der ersten freien Wahl vom 26. bis 29. April 1994 endete in Südafrika die Apartheid. Nelson Mandela wurde der erste schwarze Präsident Südafrikas.
- Anlässlich der 30 Jahre zurückliegenden, bedeutenden Wahl zeigt The HISTORY Channel am Freitag, 26. April 2024, ab 20:15 Uhr die sechsteilige Event-Serie „Madiba“ mit Laurence Fishburne als Nelson Mandela
- Die Serie erzählt die spektakuläre Geschichte der südafrikanischen Ikone und seiner Mitstreiter im Kampf gegen die Apartheid.



München, 29.2.2024: Vor 30 Jahren endete in Südafrika die Zeit der Apartheid. Bei der ersten demokratischen Wahl, die vom 26. bis zum 29. April 1994 stattfand, wurde Nelson Mandela, die Ikone des südafrikanischen Freiheitskampfes, der erste schwarze Präsident des Landes. Aus Anlass der 30 Jahre zurückliegenden historischen Wahl zeigt The HISTORY Channel am Freitag, 26. April 2024, ab 20:15 Uhr die sechsteilige Event-Serie „Madiba“ mit Laurence Fishburne als Nelson Mandela.

Die vom Emmy-prämierten Regisseur Kevin Hooks („Prison Break“, „Marvel’s Agents of S.H.I.E.L.D.“) in Szene gesetzte Produktion aus dem Jahr 2017 basiert auf Mandelas Büchern „Conversations with Myself“ und „Nelson Mandela: By Himself“ und erzählt die bewegende Geschichte Nelson Mandelas von seiner Kindheit über die jahrzehntelange Gefangenschaft bis zu der Zeit als Präsident und der bahnbrechenden Er rungenschaft von Gleichberechtigung und Demokratie in Südafrika. Dabei wirft die Serie einen besonderen Blick auf Mandelas Freundschaften, persönliche Beziehungen, politische Allianzen und auf das Verhältnis zu

zwei Männern, die Mandela in seinen schwersten Stunden und während seiner größten Triumphe zur Seite standen: Oliver Tambo und Walter Sisulu, in „Madiba“ verkörpert von Orlando Jones und David Harewood. Neben Fishburne, Jones und Harewood wirken in der Serie unter anderem Michael Nyqvist als Hendrik Verwoerd, Terry Pheto als Winnie Mandela, Jason Kennett als Joe Slovo, Kate Liquorish als Ruth First, Hlomla Dandala als Govan Mbeki, Meren Reddy als Ahmed Kathrada, Deon Lotz als Präsident de Klerk und Andre Jacobs als Kobie Coetzee mit.



Als Autoren zeichneten bei „Madiba“ Paul Webb, Jane Maggs, Janine Eser und Kathleen McGhee-Anderson verantwortlich. Produziert wurde die Serie von Blue Ice Pictures (Kanada) sowie Out of Africa Entertainment (Südafrika) in Zusammenarbeit mit Leftbank Pictures und Cinema Gypsy Productions (Großbritannien). Als Executive Producer fungierten Lance Samuels, Daniel Iron, Neil Tatznik, Steven Silver, Andy Harries und Loretha Jones.

Seite 2

Weitere Informationen zu The HISTORY Channel sind unter www.history.de, www.facebook.com/HISTORYdeutschland, www.instagram.com/history_de sowie www.youtube.com/historyde zu finden.

Über The HISTORY Channel und HISTORY Play:

The HISTORY Channel ist der TV-Sender für Dokumentationen über besondere Menschen und Ereignisse. Das Programm zeigt täglich, dass Geschichte in der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft geschrieben wird. Die vielfach preisgekrönten Sendungen von The HISTORY Channel repräsentieren höchstes Produktionsniveau und setzen Maßstäbe für die moderne TV-Dokumentation. The HISTORY Channel wird im deutschsprachigen Raum von A+E Networks Germany betrieben und setzt auf international erfolgreiche Doku-Formate wie „The UnXplained mit William Shatner“, „Great Escapes mit Morgan Freeman“ und „History’s Greatest Mysteries“. Zu teils preisgekrönten Eigenproduktionen, die A+E Networks Germany für das deutschsprachige HISTORY-Channel-Publikum realisierte, zählen „Die Befreier“, „Wigald & Fritz – Die Geschichtsjäger“ und „Guardians of Heritage – Hüter der Geschichte“. In deutscher Sprache ist der Sender als Pay-TV-Angebot u.a. bei Sky, GigaTV bei Vodafone und Telekom empfangbar. Ausgewählte Formate sind über die VoD-Angebote der Pay-TV-Plattformen, z.B. WOW von Sky, verfügbar. HISTORY Play ist der Streaming-Channel von A+E Networks Germany bei YouTube, Amazon, Apple und ScreenHits TV und bietet monatlich neue Doku-Formate auf Abruf. Weitere Informationen: history.de, facebook.com/HISTORYdeutschland, youtube.com/historyde, instagram.com/history_de und presse.aenetworks.de

Über A+E NETWORKS GERMANY:

Die Pay-TV-Sender The HISTORY Channel und CRIME + INVESTIGATION sowie die Streaming-Channel HISTORY Play und CRIME + INVESTIGATION Play werden im deutschsprachigen Raum von A+E Networks Germany betrieben und vermarktet. A+E Networks Germany wird vertreten durch die The History Channel (Germany) GmbH & Co. KG. mit Sitz in München und ist Teil von A+E EMEA, einer 100-prozentigen Tochter von Hearst. Die Programmangebote von A+E Networks Germany bestehen zu einem Großteil aus eigenproduzierten Formaten des US-Medienunternehmens A+E Networks, einem international führenden Produzenten im Bereich Factual Entertainment mit exklusiven Serien und Doku-Reihen wie „History’s Greatest Mysteries“, „Forged in Fire“ und „The First 48“. Zu Eigenproduktionen, die A+E Networks Germany für das deutschsprachige Publikum realisierte, zählen „Die Befreier“, „Protokolle des Bösen“, „Guardians of Heritage – Hüter der Geschichte“, „The Invisible Line – Die Geschichte der Welle“ und „Im Angesicht“. Weitere Informationen unter: history.de | crimeandinvestigation.de | aenetworks.de





Pressekontakt:

A+E NETWORKS GERMANY / The History Channel (Germany) GmbH & Co. KG

Seite 3

Nicolas Finke
Head of Press & PR
Tel.: +49 89 208 04 81 16
Nicolas.Finke@aenetworks.de

aenetworks.de
presse.aenetworks.de
history.de

